

## Deutschlands bester Erdkundeschüler kommt aus Berlin

Der 15-jährige Julius Pilz aus Berlin ist der beste Erdkunde-Schüler Deutschlands. Er setzte sich am 10.06.2016 in Braunschweig beim Geografie-Wettbewerb «Diercke Wissen 2016» durch. Insgesamt nahmen deutschlandweit 320 000 Schülerinnen und Schüler an dem Wettbewerb teil.

In der Aula des Wilhelm-Gymnasiums in Braunschweig trafen sich am Freitag besten Erdkundeschüler aus jedem Bundesland sowie ein Vertreter einer deutschen Schule im Ausland, um sich den anspruchsvollen Fragen zu stellen und schließlich den Geographie-Champion 2016 zu ermitteln.



v.l.n.r.: C. Diercke (Namenspatron des Wettbewerbs); K. Rinklake (Vorstand); A. Theis (Landesbeauftragte für den Wettbewerb); Julius Pilz (Sieger); B. Pilz (Mutter); E. Ninow (Vorstand)  
Foto: Martin Franke

In Themengebieten wie «Besonderheiten deutscher Städte», «Himmelskörper» oder «Europäische Staaten mit besonderen Naturphänomenen» mussten sich die Schüler in Braunschweig messen.

Nach mehreren spannenden Quizrunden ging schließlich Julius Pilz aus Berlin als Sieger hervor. Die Plätze zwei und drei belegten François Ballif aus Versailles/Frankreich und Sebastian Facht aus Jena.

Anja Theis